

HERAUSGEPICKT

ABSCHLUSS KINDERKIRCHE-SOLA **MITenandGOTTesdienst**

Miteinander wollen wir den krönenden Abschluss des Sommerlagers erleben und erfahren, wie es der Königin Esther ergangen ist. Die Kinder haben in der Woche zuvor viel gemeinsam erlebt und werden uns einiges davon präsentieren. Wir feiern zusammen mit den Sommerlagerkindern Gottesdienst und freuen uns, wenn Sie mit uns feiern.

Sonntag, 18. August, 10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil

MICHAELSKREUZ

Wanderung und Gottesdienst

Am 7. Juli werden wir um 9 Uhr in der Kapelle Michaelskreuz Gottesdienst feiern. Die Kapelle kann über die Strasse von Udligenswil nach Meierskappel, Abzweigung «Michaelskreuz», erreicht werden. Wer gerne den Tag mit einer Wanderung beginnt, trifft sich um 7.30 Uhr am Parkplatz der Oswaldkirche Udligenswil. Im Anschluss besteht die Gelegenheit gemeinsam zu picknicken.

Sonntag, 7. Juli, 9 Uhr, Kapelle Michaelskreuz, Root

MADAME FRIGO

Wohin mit meinen Zucchini?

Sie fahren in die Ferien und der Kühlschrank ist noch halb voll? Im Garten wachsen die Zucchini, aber Sie können unmöglich alle selbst essen? Da haben wir natürlich eine Lösung. Neben dem Gemeindehaus in Adligenswil steht in Gelb der Madame Frigo, ein Kühlschrank für alle Lebensmittel, die zu Hause nicht mehr gegessen werden, noch verpackt oder gut sind und sonst weggeworfen würden. Jeder darf etwas hineinlegen und herausnehmen. Wir freuen uns, wenn er rege genutzt wird und wir so unseren Beitrag gegen Foodwaste leisten.

www.reflu.ch/mau

GOTTESDIENSTE

Mit anschliessenden Kafi oder Apéro

Mittwoch, 3. Juli
10 Uhr, Andacht im AGZ Adligenswil, Raum der Stille, Barbara Steiner und Ursina Parr-Gisler

Donnerstag, 4. Juli
19 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Friedensgebet, ökumenische Gruppe «Gemeinsam für «eine» Welt»

Sonntag, 7. Juli
9 Uhr, Kapelle Michaelskreuz, Root, Gottesdienst, Ursina Parr-Gisler und Hartmut Schüssler, Details siehe Herausgepickt.

Sonntag, 14. Juli
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Hartmut Schüssler

Mittwoch, 17. Juli
18 Uhr, reformierte Kirche Meggen, ökumenisches Friedensgebet, bis 18.30 Uhr

Sonntag, 21. Juli
10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Abendmahlgottesdienst, Hartmut Schüssler

Sonntag, 28. Juli
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Pfarrerin Susanne Wey

Mittwoch, 31. Juli
10 Uhr, Andacht im AGZ Adligenswil, Raum der Stille, Barbara Steiner und Ursina Parr-Gisler

Donnerstag, 1. August
19 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Friedensgebet,

ökumenische Gruppe «Gemeinsam für «eine» Welt»

Sonntag, 4. August
10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Gottesdienst, Barbara Steiner

Mittwoch, 7. August
10 Uhr, Andacht im AGZ Adligenswil, Raum der Stille, Barbara Steiner und Ursina Parr-Gisler

Sonntag, 11. August
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Abendmahlgottesdienst, Barbara Steiner

Sonntag, 18. August
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, MITenand-GOTTesdienst zum Abschluss des Kinderkirche-Sommerlagers, Barbara Steiner und Ursina Parr-Gisler, siehe Herausgepickt

Mittwoch, 21. August
18 Uhr, reformierte Kirche Meggen, ökumenisches Friedensgebet, bis 18.30 Uhr

Donnerstag, 22. August
10.15 Uhr, Gottesdienst im Seniorenzentrum Sonnenziel, Hartmut Schüssler

Sonntag, 25. August
10 Uhr, Segelhafen Hintermeggen, Taufgottesdienst, Hartmut Schüssler

ERWACHSENE

Bibellestreff. Dienstag, 2., 16. Juli und 20. August, 14 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Hartmut Schüssler

Zäme singe. Mittwoch, 3. Juli und 21., 28. August, 19 Uhr, Thomaskirche Adligenswil. Alle, die gerne singen, sind ganz herzlich willkommen

Café Thomas. Freitag, 5. Juli und 23., 30. August, 14 bis 16 Uhr, im Foyer der Thomaskirche

Café Kunterbunt. Samstag, 6., 20. Juli und 3., 17. August, 9.30 bis 11.30 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Interkultureller Austausch, ein Angebot der Asylbegleitgruppe Meggen

60plus Frühstück. Dienstag, 16. Juli und 20. August, 9 Uhr, im Foyer der Thomaskirche Adligenswil, Anmeldung an Esther Gafner, 041 377 06 70, oder an Petra Müller, 041 370 49 61

KINDER UND JUGEND

Kinderkirche-Sommerlager. Montag, 12. August, bis Freitag, 16. August, 9.30 bis 16.30 Uhr, für Angemeldete, Adligenswil Zentrum Teufmatt

Kinderkirche. Sonntag, 18. August, 17 Uhr, ökumenische Segensfeier zum Schulanfang, Schulhausplatz Hofmatt 2, Meggen, siehe Artikel

Power Girls. Freitag, 30. August, 18.15 bis 21.15 Uhr, ab der 5. Klasse, das Nachtessen bereiten wir jeweils gemeinsam zu,

Treffpunkt Jugendraum der reformierten Kirche Meggen, Anmeldung bei Petra Müller jeweils bis Donnerstag vorher an 078 708 86 23

Power Boys. Freitag, 30. August, 18.30 bis 21 Uhr, ab der 5. Klasse, Treffpunkt: Meggerwald beim Parkplatz des Restaurants Schönau. Das Essen wird offeriert, bitte Getränke selbst mitnehmen, Anmeldung bei Barbara Steiner jeweils bis Donnerstag vorher an 078 845 88 10

FREUD UND LEID

Es wurde getauft: Christopher Fuchs, Udligenswil
Nick Wild, Udligenswil
Henry Meier, Meggen

Kollekten Mai
Sans-Papiers, Fr. 120.00
Flügelprojekt Kirchgemeinde MAU, Fr. 1922.00
Sozialkasse Kirchgemeinde MAU, Fr. 307.00

Tierheim «Amici per un Pelo», Fr. 670.00
Mutter und Kind Hergiswil, Fr. 115.00
Kinderheim Hubelmatt, Fr. 435.00
Selbsthilfe LU/OW/NW, Fr. 239.00

KONTAKTE

Sekretariat: Gerlinde von Niederhäusern, Adligenswilerstrasse 10, 6045 Meggen,

Bürozeiten von Mo bis Fr, 8.30 bis 11.30 Uhr, 041 377 32 69, sekretariat.meggen@reflu.ch

Pfarramt Meggen: Pfarrer Hartmut Schüssler, 041 377 14 55, hartmut.schuessler@reflu.ch

Pfarramt Adligenswil und Udligenswil: Pfarrerin Barbara Steiner, 041 543 61 94, barbara.steiner@reflu.ch

Sozialdiakonie: Petra Müller, 041 370 49 61, petra.mueller@reflu.ch, Christa Schüssler, 041 377 14 66, christa.schuessler@reflu.ch

Sigristinnen: Anita Zihlmann, Adligenswil, 041 410 07 01, Denise Plüss, Meggen, 041 377 12 76

SOZIALBERATUNG

Monika Z'Rotz-Schärer, 078 201 38 83, monika.zrotz@reflu.ch, Termine nach Vereinbarung

FAHRDIENST

Wer für den Besuch des Gottesdienstes eine Fahrgelegenheit sucht, darf sich im Sekretariat melden: 041 377 32 69

SURSEE

www.reflu.ch/sursee

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. Juli
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Uwe Tatjes

> Sursee: 11.30 Uhr, Taufgottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerin Andrea Klose

> Sempach: 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrer Hans Weber

> Pfeffikon: 10 Uhr, ökumenischer Waldgottesdienst in der Knabenrütli, mit Pfarrerin Hannah Treier

Sonntag, 14. Juli
Sursee: kein Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juli
Sursee: 15 Uhr, Gottesdienst für alle im Alterszentrum St. Martin, mit Pfarrerin Andrea Klose

Sonntag, 21. Juli
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerin Andrea Klose

> Sempach: 19 Uhr, Abendgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Andrea Klose

Sonntag, 28. Juli
Sursee: kein Gottesdienst

Mittwoch, 31. Juli
Nottwil: 18.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Nationalfeiertag im Seebad. Gestaltung: Pfarrer Hans Weber, Kaplan Stephan Stadler. Mitwirkung: Brass Band Feldmusik Nottwil

Donnerstag, 1. August
Gunzwil: 10.30 Uhr, Gottesdienst zum Nationalfeiertag in der Lindenhalle, mit Pfarrerin Hannah Treier und Theres Küng, Pastoralraumleiterin

Sonntag, 4. August
Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerin Hannah Treier

Sonntag, 11. August
> Sempach: 10 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrer Hans Weber

> Sursee: kein Gottesdienst

Samstag, 17. August
Sempach: 17.15 Uhr, Familiengottesdienst zum Schulstart im reformierten Kirchenzentrum. Gestaltung: Unterrichtsbeauftragte Karin Stirnimann, Katechetin Sara Zihlmann und Pfarrerin Andrea Klose

Sonntag, 18. August
> Sursee: 10 Uhr, Familiengottesdienst zum Schulstart in der reformierten Kirche. Gestaltung: Unterrichtsbeauftragte Karin Stirnimann, Katechetin Deborah Müller und Pfarrerin Andrea Klose

> Oberkirch: 17 Uhr, ökumenische Schuleröffnungsfeier in der katholischen Kirche, mit Pfarrerin Andrea Klose und Team Katechese

Montag, 19. August
Beromünster: 10 Uhr, Abendmahl im Pflegewohnheim Bärngättli, mit Pfarrerin Hannah Treier

Mittwoch, 21. August
Sursee: 15 Uhr, Gottesdienst für alle im Alterszentrum St. Martin, mit Pfarrerin Andrea Klose

Freitag, 23. August
Gunzwil: 18.15 Uhr, Familiengottesdienst zum Schulstart im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Andrea Klose und Karin Stirnimann, Unterrichtsverantwortliche

Sonntag, 25. August
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

> Sempach: 19 Uhr, Abendgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

Mittwoch, 28. August
Triengen: 10 Uhr, Gottesdienst für alle im Betagtenzentrum Lindenrain, mit Pfarrerin Andrea Klose

Samstag, 31. August
Gunzwil: 18.15 Uhr, Lobpreisgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Hannah Treier

ANLÄSSE UND GESELLIGES

Plauderkaffee der Kulturen. Jeden Dienstag, 9.45–11 Uhr, im FläckeKafi Rosengarten, Beromünster

Treffpunkt-Café. Jeden Freitag, 9–11 Uhr, im katholischen Pfarramt, Rathausplatz 1, Sursee. Alle sind willkommen, speziell Geflüchtete aus der Ukraine

Kafi-Treff. Dienstag, 2. Juli, 6. August, 14.15 Uhr, im reformierten Kirchenzentrum Gunzwil, mit Pfarrerin Hannah Treier

Donnschtig-Träff. Donnerstag, 4. Juli, 22. August, 14 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Sursee. Gespräche – Handarbeiten – Geschichten. Leitung: Christine Wicki (041 921 84 27) und Erika Schweizer (041 921 18 41)

Café Göttlich. Sonntag, 11. August, 14–16 Uhr im Kirchenladen, Oberdorfstrasse 3, Triengen. Mit Pfarrerin Andrea Klose und Gabriele Schauerhammer

MUSIK

Kirchenchor. Die wöchentlichen Proben finden jeweils am Mittwoch ab 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Sursee, jeden ersten Mittwoch im Monat im Kirchenzentrum in Sempach, statt. Leitung und Auskunft: Katrin Lüthi (076 507 07 65)

SEELSORGETEAM

Pfarrerin Andrea Klose
041 934 04 34, andrea.klose@reflu.ch

Pfarrerin Hannah Treier
041 930 03 63, hannah.treier@reflu.ch

Pfarrer Hans Weber
041 460 20 10, hans.weber@reflu.ch

ADRESSEN

Sekretariat Sursee: Dägersteinstrasse 3, 6210 Sursee, sekretariat.sursee@reflu.ch, 041 921 11 19

Kirche und Kirchgemeindehaus Sursee: Dägersteinstrasse 3, 6210 Sursee

Kirchenzentrum Gunzwil: Spielmatte 2, 6222 Gunzwil

Kirchenzentrum Sempach: Büelgass 7, 6204 Sempach

Kirchenladen Triengen: Oberdorfstrasse 3, 6234 Triengen

Weitere Informationen und Adressen unter www.reflu.ch/sursee

GEDANKENSPLITTER

Kirchliche Geldentwertung

Letzthin habe ich dem Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz Heks wieder einmal eine Spende überwiesen. Im Standard-Dankeschreiben steht unter anderem: «Spenden ohne Zweckbindung sind für uns besonders wertvoll. Denn dank ihnen können wir rasch handeln und zum Beispiel bei Katastrophen unverzüglich Hilfe leisten.» Demgegenüber steht im Entwurf zur Kirchenordnung, den die Synode dieses Jahr berät: «Soweit möglich erfolgen Spenden zweckgebunden.» Natürlich ist eine Zweckbindung immer möglich, nur ist sie meist nicht sinnvoll. Es wäre schade, wenn ein kirchliches Gesetz zur Entwertung der Spendengelder beitragen würde. CHRISTIAN MARTI

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

1. Juli: Quarella Vera, Sursee, 80 Jahre; Schärer Werner, Triengen, 97 Jahre

2. Juli: Peter Max, Sursee, 85 Jahre

3. Juli: Marty Gerda, Oberkirch, 85 Jahre

7. Juli: Pia Strickler, Nottwil, 96 Jahre

8. Juli: Sieber Margaretha, Sursee, 94 Jahre

9. Juli: Bolliger Gertrud, Sursee, 93 Jahre

15. Juli: Jenni Edith, Oberkirch, 80 Jahre

24. Juli: Brunner Marie Elise, Sursee, 96 Jahre

29. Juli: Raneri Marlies, Büron, 80 Jahre

26. August: Flückiger Nelly, St. Erhard, 85 Jahre

29. August: Wirth Peter, Sursee, 80 Jahre

31. August: Bucheli Elly, Neuenkirch, 95 Jahre

ZUR TAUFE

Suter Lorena Emilia, Tochter des Suter Christian und der Patricia, Geuensee;

Bruggmann Sandrina, Tochter des Bruggmann Patrick und der Yvonne, Oberkirch;

Bachmann Kim, Tochter des Bachmann Jonas und der Daniela, Sempach;

Engi Andrin, Sohn des Engi Silvan und der Marietta, Egolzwil;

Arnold Joan Nevio, Sohn des Arnold Roland und der Simona, Sursee;

Huber Jovin Julien, Sohn des Schmocker Julien und der Huber Jasmin, Knutwil;

Müller Enya Lina, Tochter des Müller Pascal und der Livia, Sursee;

Antenen Nico Liam, Sohn des Antenen Fabian und der Alexandra, Affoltern a. A.

SURSEE

RÜCKBLICK

Konfirmationen in Gunzwil und Sursee



Am 5. Mai und am 19. Mai haben die Konfirmationen in Gunzwil und Sursee stattgefunden; es wurden total 23 Jugendliche konfirmiert. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich ihr Thema selbst ausgesucht. So wurde in Gunzwil zu «Memories» an die Kindheit erinnert und an die schönen Zeiten in Konflager und Unterricht; in Sursee machte die eine Gruppe eine Strassenumfrage, was «YOLO» (man lebt nur einmal) denn für die Befragten bedeuten würde, und die andere Gruppe zeigte auf, dass sie auch in ihrem Alter bereits «durch Höhen und Tiefen» gegangen sind. Es wurde gelacht, gesungen, erzählt und die Könfis erhielten ein Konfbild mit dazu passender Urkunde sowie natürlich den Segen von Gott für ihren weiteren Lebensweg.

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden: Wir, Andrea Klose und Hannah Treier, haben uns sehr gefreut, Euch auf diesem Weg ein Stück zu begleiten!

oben: An der Konfirmation vom 19. Mai in Sursee (Gruppe 1) wurden konfirmiert: Marvin Huwiler, Büron; Joshua Kaufmann, Oberkirch; Matthias Meyer, Grosswangen; David Oldendorf, Oberkirch; Fabian Schär, Schenkof; Nils Schillimat, Büron; Jarin Vonarburg, Geuensee.

links: In Gunzwil wurden am 5. Mai konfirmiert: Samya Bader, Rickenbach; Köbi Bisseger, Kottwil; Fabienne Brun, Beromünster; Lovis Bründler Rickenbach; Rebekka Rinert, Gunzwil; Quirin Roschi, Rickenbach; Aline Rüegg, Gunzwil.



In der Gruppe 2 wurden folgende Jugendlichen konfirmiert: Annabel Austin, Geuensee; Amanda Bucher, Büron; Sophie Galliker, Sursee; Lina Gonscherowski, Wilihof; Sarah Hodel, Oberkirch; Fabian Kaufmann, Oberkirch; Néa Kauz, Sursee; Francesco Santschi, Geuensee; Nina L. Studer, Geuensee.

RÜCKBLICK

Bericht von der Kirchgemeindeversammlung

Der Andrang am 6. Juni war gross: Viele Mitglieder wollten sich die Möglichkeit nicht entgehen lassen, die erste Kirchgemeindeversammlung im neuen Kirchgemeindehaus zu erleben. Schliesslich fanden zwar alle Platz, aber die erste Lehre aus dieser Premiere besteht darin, für kommende Versammlungen die Schiebewand zu öffnen. Der Präsident Christian Marti erinnerte zu Beginn an Pfarrer Ulrich Walther, der am 24. Februar überraschend gestorben ist, und sang zur Gitarre zwei Lieder von Mani Matter, die sich auf unterschiedliche Weise mit dem Tod befassen. Unter den anwesenden Mitgliedern konnte er die Stadtpräsidentin von Sursee, Sabine Beck-Pflugshaupt, und den Stadtpräsidenten von Sempach, Jürg Aebi, begrüessen, als Gast Synodalrat Florian Fischer. Augenzwinkernd und mit einer projizierten Liste der Stimmenzählerinnen und -zähler seit 2011 legte er dar, welche Herausforderung es ist, diese wichtige Funktion so zu besetzen, dass Frauen und Männer, Jüngere und Ältere sowie Personen aus allen Gemeindeteilen angemessen berücksichtigt werden. So wurde seinem Vor-

schlag, Gabriela Merz und Karin Stirnimann als Stimmenzählerinnen zu wählen, nicht opponiert. Die beiden sollten im Verlauf des Abends allerdings nichts zu tun bekommen, denn die Jahresberichte und die Jahresrechnung wurden im Lauf der Versammlung einstimmig genehmigt. Der Jahresbericht des Präsidenten war in der Einladungsbroschüre enthalten und wurde nur kurz zusammengefasst. Da die Pfarrerinnen Andrea Klose und Hannah Treier an einem Weiterbildungskurs zum Konfirmationsunterricht waren, stellte Pfarrer Hans Weber den Bericht des ganzen Pfarrteams anhand einiger Fotos vor. Illustriert wurden beispielsweise Altersausflüge, Kleeblattkonzerte, das Frauenfrühstück, Fiire mit de Chliine, das Weihnachtsmusical in Gunzwil, die Kafitreff-Gesprächsrunden ebenfalls in Gunzwil, der Unterricht, Konfirmationen und die Auftritte von Hans Weber als Moderator und Dudelsackpfeifer an der Luga und flankiert von Schweizergardisten an der Gedenkfeier zur Schlacht bei Sempach. Finanzverwalterin Ginette Bättig prä-

sentierte die Jahresrechnung anhand von Grafiken. Der Hauptposten Personalausgaben entsprach sehr genau dem Budget. Die Abweichungen in anderen Positionen wurden erläutert. Da die Steuereingänge wesentlich höher waren als erwartet, konnten mehr Rückstellungen gebildet werden als geplant. Der Bericht der Rechnungskommission wurde von Mario Kündig verlesen. Christian Marti betonte die Notwendigkeit guter Rechnungsabschlüsse und damit des aktuellen Steuerfusses zumindest bis die Hypothek zurückbezahlt werden kann, die für das neue Kirchgemeindehaus aufgenommen werden musste. Im Traktandum 4 «Aktuelle Informationen» begründete Christian Marti den Beschluss des Kirchenvorstands, die frei gewordene Pfarrstelle nicht mehr zu besetzen und stattdessen ein Sozialdiakoniat zu schaffen. Auf die Ausschreibung sind erfreulich viele Bewerbungen eingegangen. In der Vorschau auf die Behördenwahlen von 2025 zeigte er, dass die Kirchgemeinde in vielen Funktionen auf neue, engagierte Personen angewiesen sein wird und forderte die Anwesenden auf, sich zu Kandidaturen Gedanken zu machen. Unter «Verschiedenem» meldeten sich drei Mitglieder zu Wort: Dieter Steinke stellte sein Buch über das Glück vor, Karin Stirnimann warb für das Sommerkonzert des Kirchenchors und Vreni Merki lobte die bunten Blumenrabatten vor der Kirche. Bereits nach 75 Minuten schloss Pfarrer Hans Weber die Versammlung mit einer tief sinnigen biologisch-spirituellen Betrachtung über den Taumelkäfer, dessen horizontal geteilte Augen einen gleichzeitigen Blick nach unten ins Wasser und nach oben in den Himmel erlauben. Die meisten Teilnehmenden blieben noch länger beim Imbiss und angeregten Gesprächen an den Tischen sitzen.



Ausflüge gehen ins Geld: Dank des Angebots der «Sozialen Arbeit der Kirchen» ist es auch für armutsbetroffene Familien möglich, einen Ausflug auf das Stanserhorn zu unternehmen. | 2024 CABRIO STANSERHORN-BAHN

SOZIALE ARBEIT DER KIRCHEN

Ein Tag auf dem Stanserhorn

Über 30 000 Menschen leben gemäss Caritas im Kanton Luzern unterhalb der Armutsgrenze. Betroffen davon sind auch einige Familien. Bei ihnen ist das Geld knapp und reicht nicht aus für die Deckung aller Lebenshaltungskosten; Ausflüge oder gar Ferien lässt das Budget erst recht nicht zu. Dennoch sind solche Erlebnisse gerade auch für Familien wichtig, fördern sie das psychische Wohlbefinden und den Zusammenhalt aller Mitglieder. Dass Familien mit knappem Budget dennoch einen Ausflug unternehmen können, macht die «Soziale Arbeit der Kirchen» auch dieses Jahr wieder mit einem speziellen Angebot möglich: Die katholische und reformierte Kirchgemeinde Sursee sowie der Pastoralraum Region Sursee bieten in Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Tageskarten für einen Ausflug auf das Stanserhorn an. Familien, die eine KulturLegi-Karte besitzen und in der Region Sursee wohnhaft sind, haben die Möglichkeit, bei einer Kostenbe-

teilung von 5 Franken pro Person von diesem Angebot zu profitieren. Dieses umfasst die Bahnfahrt auf den Stanser Hausberg sowie die Anfahrt per Zug, die durch den Sozialfonds finanziert wird. Familien, die sich für die Tageskarten interessieren, können sich bei der «Sozialen Arbeit der Kirchen» in Sursee melden: sursee@sozialearbeitderkirchen.ch oder 041 926 80 64. Tatsächlich lohnt sich ein Ausflug auf den bekannten Nidwaldner Berg. Auf rund 1900 m ü. M. lassen sich eine weite Alpenkette, rund zehn Schweizer Seen sowie eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt bewundern. Auch Murmeltiere kann man auf dem Stanserhorn beobachten. Ein Gipfelrundweg, der mit seinem breiten Pfad auch für wenig geübte Wanderer geeignet ist, lädt zum Bestaunen der Bergwelt ein. Ein unvergessliches Erlebnis in der Schweizer Natur, das dank dieses Angebots auch für Menschen mit niedrigem Budget möglich wird.

REBEKKA FELDER



Pfarrer Hans Weber bei seiner Abschlussbetrachtung zum Taumelkäfer.

| RONNY BRITT